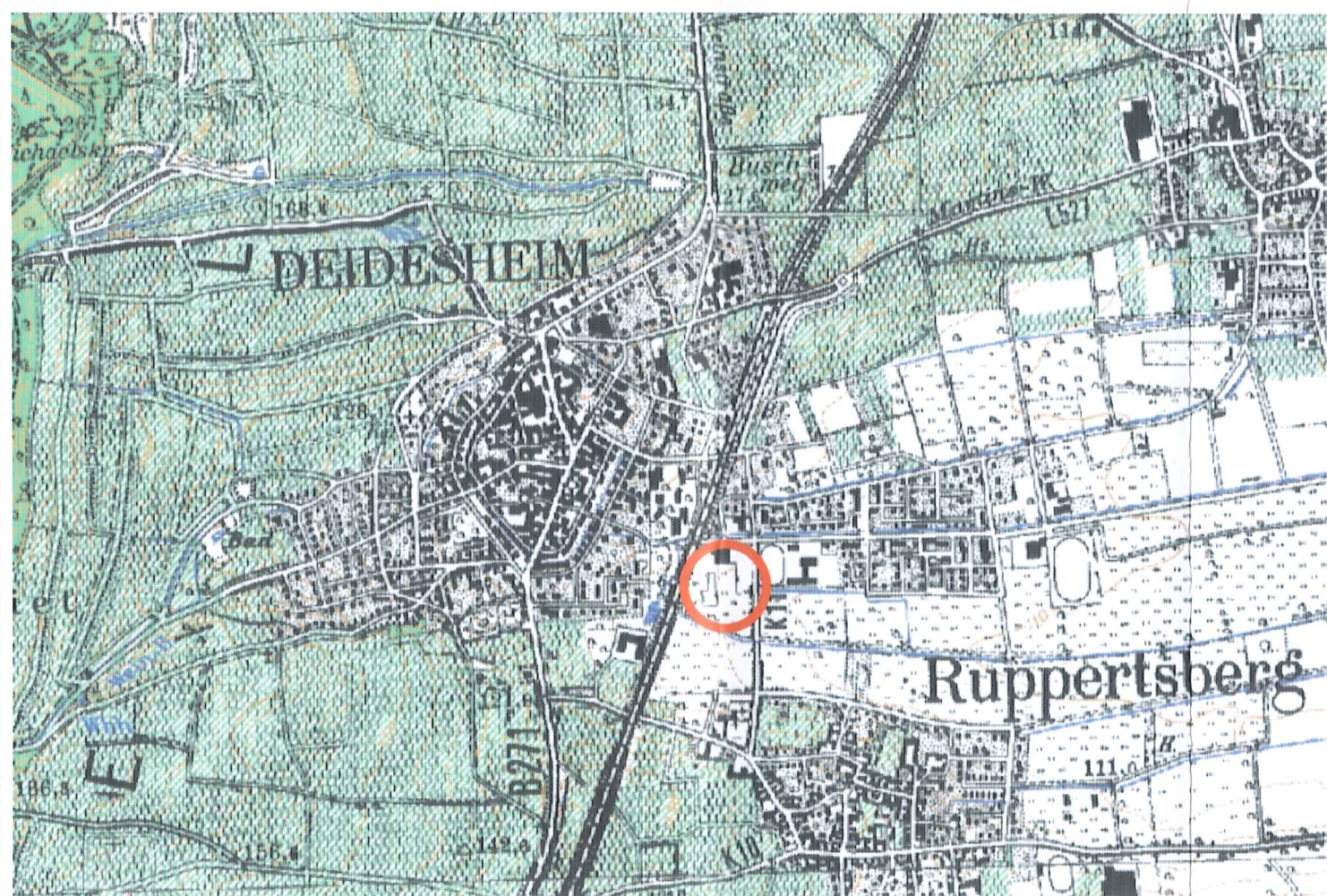


Übersicht



PLANZEICHENERKLÄRUNG

I. ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN

- Art der baulichen Nutzung**
 (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)
SO Sondergebiet (§ 11 (3) BauNVO) (nicht überbaubare Grundstücksfläche)
SO Sondergebiet (§ 11 (3) BauNVO) (überbaubare Grundstücksfläche) Zweckbestimmung: Markt für Nahversorgungssortiment
- Maß der baulichen Nutzung**
 (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)
 GRZ z.B. 0,8 Grundflächenzahl
 GF z.B. 3.210 m² Geschossfläche
 GF z.B. 3.210 m² 70% Geschossflächenanteil des Vollsortiments an der Gesamt-Geschossfläche
- Bauweise, Baulinien, Baugrenzen**
 (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)
 Baugrenze (§ 23 Abs. 2 BauNVO)
- Fläche für Sportanlagen**
 (§ 9 Abs. 1 Nr. 5 BauGB)
 Flächen für Sportanlagen
 Zweckbestimmung: Vereins-Tennisanlage
- Verkehrsflächen**
 (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
 Strassenverkehrsflächen
 Strassenbegrenzungslinie
 Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
 hier: P = öffentlicher Parkplatz
- Fläche für Versorgungsanlagen**
 (§ 9 Abs. 1 Nr. 12 BauGB)
 Flächen für Versorgungsanlagen

Maßnahmen und Flächen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

- (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB und § 9 (1) Nr. 25a BauGB)
 Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung Natur und Landschaft
 Flächenumgrenzung zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen
- Sonstige Planzeichen**
 Na/St/Ga Umgrenzung Flächen für Nebenanlagen, Stellplätze und Garagen
 mit einem Geh- und Fahrrecht belastende Flächen
 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
 Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen
 Vermaßung
 Zuordnungsbuchstabe (Nutzungsgliederung der Fläche für Sportanlagen)
 festgesetzte NNH-Höhe als Maßbezugspunkt für die Ermittlung der Höhe baulicher Anlagen
 nachrichtliche Darstellung einer Gasleitung einschließlich Schutzstreifen
 nachrichtliche Darstellung Naturschutzgebiet "Marlachweesen"
 nachrichtliche Darstellung Überschwemmungsgebiet der Marlach

Zeichen der Plangrundlage

- Vorhandene Gebäude
 Flurstücksgrenze mit Grenzstein
 Flurstücknummer
 z.B. 9/3

RECHTSGRUNDLAGE

- Rechtsgrundlagen
 1. Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414),
 2. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1989 (BGBl. I S. 132),
 3. Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhalts (PlanVVO 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991, S. 58),
 4. Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBO) vom 24.11.1998 (GVBl. Seite 365),
 5. Raumordnungsgesetz (ROG) in der Fassung vom 22. Dezember 2009 (BGBl. I Seite 2969),
 6. Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.01.1994 (GVBl. Seite 153),
 7. Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.09.2002 (BGBl. I 2002, Seite 3830),
 8. Denkmalschutzgesetz (DSchG) vom 23.03.1978 zum Schutz und zur Pflege der Kulturdenkmäler (GVBl. Seite 159),
 9. Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) vom 29.07.2009 über Naturschutz und Landschaftspflege (BGBl. I, Seite 2542),
 10. Landesnaturschutzgesetz (LNatSchG) vom 28.09.2005 zur nachhaltigen Entwicklung von Natur und Landschaft (GVBl. Seite 397),
 11. Landesstrafengesetz (LStrG) in der Fassung vom 1. August 1977 (GVBl. Seite 273),
 12. Bundesfernstraßengesetz (FSchG) in der Fassung vom 28. Juni 2007 (BGBl. I Seite 1206),
 13. Wasserhaushaltsgesetz (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.07.2009 zur Ordnung des Wasserhaushaltes (BGBl. I, Seite 2585),
 14. Landeswassergesetz Rheinland-Pfalz (LWG) vom 22.01.2004 (GVBl. 2004, S. 94),
 jeweils in der zuletzt geltenden Fassung.

BEBAUUNGSPLAN "ERWEITERUNG UND VERLAGERUNG WASGAU-MARKT SOWIE VERLAGERUNG DER TENNISANLAGE DEIDESHEIM

- Satzung nach § 10 BauGB **2. Ausfertigung**

GEMARKUNG: DEIDESHEIM M. 1:500

Die Aufstellung dieses Bebauungsplanes ist gem. § 2 Abs. 1 BauGB am 21.08.2011 vom Rat der Stadt beschlossen worden.	Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit ist in der Zeit vom 31.01.2011 bis einschließlich 15.02.2011 gemäß § 3 Abs. 1 BauGB erfolgt.	Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom 11.01.2011 gemäß § 4 Abs. 1 BauGB frühzeitig über das Verfahren unterrichtet und um Stellungnahme gebeten worden. Diese Frist endete am 15.02.2011.
Dieser Beschluss wurde am 22.07.2011 ortsüblich bekannt gemacht.	Ort und Dauer wurden am 21.01.2011 öffentlich bekannt gemacht.	Der Rat der Stadt hat diesen Bebauungsplan am 08.12.2011 gemäß § 10 Abs. 1 BauGB und § 24 der Gemeindeordnung für das Land Rheinland-Pfalz als Satzung beschlossen.
Der Entwurf dieses Bebauungsplanes hat in der Zeit vom 01.08.2011 bis einschließlich 02.09.2011 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausliegen. Ort und Dauer der Auslegung wurden am 22.07.2011 öffentlich bekannt gemacht.	Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom 19.07.2011 gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zur Stellungnahme aufgefordert worden. Die Beteiligungsfrist endete am 02.09.2011.	Der Rat der Stadt hat diesen Bebauungsplan am 21.03.12 (Manfred Dörr, Stadtbürgermeister) gemäß § 10 Abs. 3 BauGB
Der Satzungsbeschluss wurde gem. § 10 Abs. 3 BauGB am 13.04.12 ortsüblich bekannt gemacht.	Dieser Plan ist der Urkundspan.	Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Deidesheim, den 18.04.12 (Manfred Dörr, Stadtbürgermeister)
 Deidesheim, den 21.03.12 (Manfred Dörr, Stadtbürgermeister)